

Hockey-Camp ein großer Erfolg

UNTERLIEDERBACH Höchster THC kümmert sich um den Nachwuchs

Der im Mai dieses Jahres neu gegründete Förderverein Höchst Hockey hat mit einer Spende von 1000 Euro das gestern zu Ende gegangene Hockey-Sommercamp des Höchster Tennis- und Hockey-Clubs (HTHC) auf der Sportanlage am Grasmückenweg ermöglicht. Es ist die erste Unterstützung des neuen Vereins, der es sich zum Ziel gesetzt hat, die Heranführung und Bindung von Kindern und Jugendlichen an den Hockeysport genauso zu fördern wie die Jugendpflege und die Betreuung der Kinder und Jugendlichen. Mit der Spende erst war es möglich,

unterschiedliche Angebote während des Camps zu realisieren.

Auf unserem Foto zu sehen sind – neben den Kindern, die Teilnehmer des Sommercamps Hockey sind, und einigen Betreuern – hinter dem Scheck die drei Vorstandsmitglieder des Fördervereins Höchst Hockey (von links) Maximilian Knollmeyer, Jens Schön, Peter Möhring (Hockeyvorstand des HTHC) und Timm Pintner.

Gründungsmitglieder des Fördervereins sind neben Knollmeyer, Schön und Pintner sowie Hockey-Vorstand Möhring auch Tho-

mas Henkel, Hartmut Jaeger, Timm Jaeger, Patrick Debus, Cornelia Grau, Hans Schaefer, Hendrik Hertel und Christopher Faust. Vorangetrieben wurde die Gründung von den beiden langjährigen Vereinsmitgliedern Hans Schaefer und Hartmut Jaeger, die früher Teil der Hockey-Bundesligamannschaft des HTHC waren.

Das Sommercamp war im Übrigen ein voller Erfolg: 35 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 16 Jahren hatten ihren Spaß und lernten den Hockey-Sport kennen. Das waren mehr als in den Jahren davor und etliche, die bis dato nicht Mitglied des Vereins sind. Höhepunkte war der Besuch des Landestrainers des Hessischen Hockey-Verbands, John Elliot, der mit den Kindern eine Trainingseinheit absolviert hat. Es gab neben Hockey- aber auch Tennis-Training oder Basketball und weitere Aktivitäten, mit denen etwa Ausdauer oder Geschicklichkeit trainiert werden konnte.

Am Donnerstag waren lauter Zelte und die Vorbereitungen für ein Lagerfeuer zu beobachten: Es wurde auf dem Sportgelände übernachtet. Die Jüngeren haben in der Tennishalle geschlafen, die Älteren in Zelten im Freien – nachdem diese zuvor noch eine Nachtwanderung unternommen hatten.

Das nächste Hockey-Camp findet in den Herbstferien statt.



Das Hockey-Sommercamp wurde mit der Unterstützung des Fördervereins noch spannender und abwechslungsreicher. FOTO: PRIVAT

HÖCHST
HOCKEY
Förderverein



Höchster Kreisblatt, 24.08.2024